

- Plattform Berlin Polyphon startet
- Zusammenschluss Berliner Migrant*innen-Organisation, um das Narrativ zu Migration richtigzustellen
- 20.11.2024 Auftaktevent, Volksbühne Grüner Salon



Berlin Polyphon startet

Berlin Polyphon ist ein Zusammenschluss von [40 Berliner Migrant*innen-Organisationen](#), Vereinen, Trägern und Dachverbänden, die sich zum Ziel gesetzt haben, das Narrativ zu Migration geradezurücken. Und wir starten heute!

Denn seit Jahren wird bei diesem Thema meist sehr einseitig diskutiert, berichtet und politisch entschieden, während wir Migrant*innen wenig gehört und noch seltener gefragt werden. Viel zu oft wird über die Köpfe der Menschen hinweg geredet, die von diesen einseitigen Diskursen ganz real betroffen sind. Wir wollen daran einiges ändern.

Natalia Roesler vom Dachverband *Club Dialog*, der auch Teil des Bündnisses ist: "Alle Gesellschaften, auch die deutsche, wurden schon immer durch Migration entscheidend geprägt und verändert. Wir wollen die Normalität dieser Vielfalt sichtbar machen und dadurch auch den Beitrag würdigen, den hunderttausende Menschen seit Jahrzehnten in Berlin leisten."

Hamid Nowzari vom *Verein iranischer Flüchtlinge in Berlin e.V.*: "Mit Berlin Polyphon arbeiten wir daran, dass die Arbeit für Neuankömmlinge und Geflüchtete sowie ihre Perspektiven, Geschichten und Partizipation mehr Platz in der Öffentlichkeit bekommen, damit nicht nur einseitig negativ über sie gesprochen wird."

Katarina Niewiedzial, *Beauftragte für Partizipation, Integration und Migration* des Berliner Senats, auf deren Einladung sich Anfang 2024 aus den Organisationen die Idee des Bündnisses entwickelte: „Alle sind sich einig, dass die Art, wie über Migration gesprochen wird, ein verzerrtes Bild vermittelt und unsere Gesellschaft spaltet. Polyphon erzählt andere, die echten Geschichten. Die Zusammenarbeit mit Polyphon ist für mich als Integrationsbeauftragte eine große Bereicherung, denn der Austausch ermöglicht mir, noch gezieltere Lösungen für Probleme der migrantischen Communities zu entwickeln.“

Strukturen aufbauen

Berlin Polyphon schafft Strukturen, sowohl nach innen, hin zu den Organisationen und Communities, wie auch nach außen mit Öffentlichkeitsarbeit.

A Für die Öffentlichkeit:

1. Events (wie am 20.11., siehe unten)
2. Podcast: *Die Mutter aller Gesellschaften*, ab Dezember 2024
3. Statements zu aktuellen Lagen (z.B. [Petition](#))
4. [Website](#) + [Social Media](#)

B Interne Strukturarbeit:

1. Workshops (z.B. [Medientrainings](#))
2. Austausch mit der Verwaltung für bessere Kommunikation und Entscheidungsfindung

Pressegespräch am 18.11.2024 im Berlin Global Village

Am Montag, den 18.11. von 10-12 Uhr gibt es im Kaminzimmer des Global Village Berlin die Möglichkeit, mit mehreren der Sprecher*innen von Berlin Polyphon ins Gespräch zu kommen. Bitte anmelden, siehe unten.

Auftaktveranstaltung am 20.11.2024 im Grünen Salon der Volksbühne

Um den Start von Berlin Polyphon gebührend zu feiern, laden wir für Mittwoch, den 20.11.2024 in den Grünen Salon der Volksbühne! Dort wird nach einem nichtöffentlichen Workshop für die Organisationen um 19:45 Uhr die Tür geöffnet. Der Eintritt ist frei. Nach dem musikalischen Einstieg versammelt das Panel ab 20:30 Uhr Expert*innen aus Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft, um über das Narrativ zu Migration und migrantisches Organizing zu diskutieren. Im Anschluss bieten sich beim Ausklang des Abends noch Möglichkeiten für Vernetzung und Austausch mit den anwesenden Vertreter*innen der zivilgesellschaftlichen Organisationen.

- | | |
|-----------|---|
| 20 Uhr | Musik von Rosa Shakur |
| 20:30 Uhr | Panel mit Dr. Cihan Sinanoğlu, Katarina Niewiedzial, Rachel Nangally, Tarek Shukralla |
| 22 Uhr | Bar + Get-together |

Kontakt: David Häußler +49 176 1541 9097
david.haeusser@migrationsrat.de

Website: polyphon.berlin [instagram.com/polyphon.berlin](https://www.instagram.com/polyphon.berlin)